



# Gemeinde Villigen

Jahr \_\_\_\_\_

Nr. \_\_\_\_\_

## Baugesuch

und Gesuch um Anschluss an die

**Abwasserversorgung**

**Wasserversorgung** (Zutreffendes ankreuzen)

**Elektrizitätsversorgung**

(leer lassen)	
Eingang	_____
Auflage vom	_____
bis	_____

**Gesuchsteller** Bauherr, evtl. Bevollmächtigter \_\_\_\_\_ Tel. Nr. \_\_\_\_\_  
(Name, Adresse) \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Grundeigentümer \_\_\_\_\_ Tel. Nr. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Projektverfasser \_\_\_\_\_ Tel. Nr. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Bauvorhaben** (z.B. Einfamilienhaus, Garage, \_\_\_\_\_  
Geschäftshaus usw.) \_\_\_\_\_

**Standort** Strasse und Nr. \_\_\_\_\_  
Ortsbez. (sofern keine Strassenbez.) \_\_\_\_\_  
Brandversicherungs-Nr. \_\_\_\_\_ (bei An- und Umbauten) Parz. Nr. \_\_\_\_\_

**Beschreibung** Anzahl der Geschosse \_\_\_\_\_ inkl. Erd- und Dachgeschoss \_\_\_\_\_ Anzahl Wohnungen: \_\_\_\_\_  
**der Baute** Anzahl der Zimmer pro Wohnung \_\_\_\_\_ Wohnungen à \_\_\_\_\_ Zimmer \_\_\_\_\_ Wohnungen à \_\_\_\_\_ Zimmer  
\_\_\_\_\_ Wohnungen à \_\_\_\_\_ Zimmer \_\_\_\_\_ Wohnungen à \_\_\_\_\_ Zimmer

Sind Räume für gewerbliche Benutzung vorgesehen und welche?  
\_\_\_\_\_  
Gewerbe- und Industriebauten: \_\_\_\_\_

Anzahl oberirdische Garagen \_\_\_\_\_ Anzahl oberirdische Abstellplätze \_\_\_\_\_

Anzahl unterirdische Garagen \_\_\_\_\_ Anzahl unterirdische Abstellplätze \_\_\_\_\_

**Bauart** Kellerumfassungsmauern \_\_\_\_\_ Kellerdecke \_\_\_\_\_

Umfassungsmauern übrige Gesch. \_\_\_\_\_ Decke über Erdgeschoss \_\_\_\_\_

Decke über übrigen Geschossen \_\_\_\_\_ Dacheindeckung mit \_\_\_\_\_

Farbliche Gestaltung: Dach \_\_\_\_\_ Material: Dach \_\_\_\_\_

Fassaden \_\_\_\_\_ Fassaden \_\_\_\_\_

**Art der Heizung** \_\_\_\_\_ (Elektro, Fernwärme, Gas, Öl, Wärmepumpe usw.)

**Ausnutzungszahl** \_\_\_\_\_ (sofern in Bau- und Nutzungsordnung enthalten)  $\left[ \frac{\text{Summe aller nutzbaren Geschossflächen}}{\text{reine Grundstückfläche}} \right]$   
→ Berechnungsschema beilegen.

**Baukosten** (approximativ, ohne Land und Umgebungsarbeiten) \_\_\_\_\_  
Bitte Kostenschätzung aufgrund der kubischen Berechnung nach SIA-Normen beilegen.

**Profile** Die Profile sind aufgestellt und die Grenzsteine freigelegt oder durch den Grundbuchgeometer rekonstruiert worden ab \_\_\_\_\_

# Richtlinien für die Einreichung von Baugesuchen

Wer ein neues Gebäude errichten oder ein bestehendes in seiner äusseren oder innern Gestalt verändern will, ist verpflichtet, dem Gemeinderat die Pläne über das projektierte Bauvorhaben einzureichen. Bewilligungspflichtig sind auch Nutzungs- und Zweckänderungen einzelner Räume oder eine Nutzungssteigerung.

Einer Baubewilligung bedürfen auch Kleinbauten wie Gartenhäuser, Schopfbauten, Überdachungen, Baracken, Automaten, Reklamanlagen, auch dann, wenn diese nicht für die Dauer bestimmt sind und allenfalls vom Eigentümer selbst erstellt werden. Ausnahmen davon siehe § 30 ABauV.

## Dorfzone

In der Dorfzone benötigt jede äussere Veränderung eine Baubewilligung (Umgebungsgestaltung, Mauern, Zäune, Hecken, Beleuchtungen, Materialien, Farbgebung, Antennen, Parabolspiegel, Reklamen und Werbungen).

## Bei Umbauten oder bei Abänderungen bereits genehmigter Pläne sind die Planvorlagen wie folgt mit Farbe anzuzeichnen

- a) bestehende Bauteile grau
- b) abzubrechende Bauteile gelb
- c) neue Bauteile rot

## Die vorzulegenden Unterlagen sind

- Situationsplan 1:500/1:1000, unter Verwendung einer **vom Geometer bezogenen nachgeführten Katasterplankopie**
- Grundrisse aller Stockwerke 1:100 oder 1:50; Kellergrundriss mit eingezeichneten dimensionierten Leitungen, Längenprofil bis zum Anschluss an die Abwasserleitungen der Gemeinde, Werkanschlüsse
- sämtliche Aussenansichten, Quer- und Längsschnitte 1:100 oder 1:50
- Situationsplan 1:100 oder 1:200 mit der Umgebung, insbesondere der Geländeanpassungen zu den Nachbargrundstücken
- Material- und Farbangaben
- Längsschnitte durch Garagenausfahrten (vom Garagentor bis Strassengrenze)
- bei kleineren Bauobjekten sind auch Zeichnungen 1:50 oder 1:20 zulässig
- Nachweis energetischen Massnahmen (inkl. Pläne mit Dämmperimeter und Energiebezugsfläche)
- Nachweis des Lärmschutzes
- baulicher Zivilschutz
- Ausnutzungs- oder Baumassenziffer
- Baukostenschätzung
- Gesuch Ölfeuerungs- und Tankanlage
- Gesuch für die kommunale/kantonale Brandschutzbewilligung
- Vollständige Plansätze inklusiv spezielles Formular für das Departement Bau, Verkehr und Umwelt (notwendig bei Bauten an Kantonsstrassen, Bächen/Flüssen, ausserhalb Baugebiet, Industrie- und Gewerbebauten)
- schriftliche Begründung von Ausnahmbewilligungen

Aus den Plänen sollen die Zweckbestimmung und die Dimensionierung der Räume, die Treppenbreiten, die Art der Feuerungsanlagen sowie die Konstruktionsart des Gebäudes ersichtlich sein. Boden- und Fensterflächenmasse sind im Grundriss einzutragen.

In Fassaden und Schnitten sind das gewachsene Terrain sowie der neue projektierte Terrainverlauf bis zu den Nachbargrundstücken anzugeben.

**Die Abstände** des projektierten Gebäudes oder Gebäudeteiles von den Grenzen und von den Nachbargebäuden sind im Situationsplan in Masszahlen einzutragen.

Bei Gebäuden, die zur Betreibung eines Gewerbes bestimmt sind, sind über die Art des Betriebes genaue Angaben zu machen.

➔ **Ohne diese Unterlagen kann das Baugesuch nicht behandelt werden.**

Sämtliche Planunterlagen und der Baugesuchsumschlag sind in **dreifacher** Ausführung, vom Bauherrn, Projektverfasser und Grundeigentümer unterzeichnet, einzureichen.  
Bei Bauvorhaben gemäss § 63 des Gesetzes über Raumplanung, Umweltschutz und Bauwesen (BauG) sind zusammen mit dem kantonalen Baugesuchformular zusätzlich Planunterlagen für das Departement Bau, Verkehr und Umwelt einzureichen.

➔ **Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften gehen alle daraus entstehenden Mehrkosten zu Lasten des Bauherrn.**

Ort und Datum \_\_\_\_\_

**Unterschriften** \_\_\_\_\_  
Bauherr/Bevollmächtigter    Grundeigentümer    Projektverfasser    Verantwortl. Bauleiter

## Baugesuchs-Kontrolle

	erl.	Versand	Eingang	Bemerkungen
Profilkontrolle				
öffentliche Ausschreibung				
Baukommission				
Brandschutzbeamter				
Bauberater				
Berater Ortsbildschutz				
Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung für Baubewilligungen				
Ortsexperte Zivilschutz				
Aargauisches Versicherungsamt (AVA)				
Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)				
Beauftragter für die Wasserversorgung				
Beauftragter für die Abwasserversorgung				
Technischer Leiter der Elektrizitätsversorgung Villigen (EVV)				

### Bemerkungen

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

Baubewilligungsdatum des Gemeinderates

Datum \_\_\_\_\_

### Abnahme-Kontrolle

	Abnahme/Kontrolle Datum, Unterschrift	Befund
Bauprofil		
Schnurgerüst / Baubeginn		
Aussenkanalisation		
Innenkanalisation		
Wasseranschluss		
Tankanlage		
Rohbaukontrolle		
Brandschutz- und Feuerungskontrolle		
Schlusskontrolle		

### Bemerkungen

---

---

---

---

---

---

---

---